

## Palestrina meets Klezmer

---

Chor + Klarinette  
**Eine Zeitenwende**

Kompositorisch meist meditative Chormusik trifft auf jüdische Melodien und emotionale Klezmer Improvisationen – ein vibrierendes Spannungsfeld zwischen Christentum und Judentum, Komposition und Improvisation.

Die christlichen und jüdischen Musikkulturen haben sich von Anfang an im gegenseitigen Austausch entwickelt. Klezmer ist höchst emotional, von überschwänglicher Lebensfreude bis zur tiefsten Melancholie, ein Nigun.

Zu Deutsch: Melodie - die Sprache der Seele. Der Gregorianische Gesang hat hingegen seine Wurzeln im Singen von Psalmen. Seinen Ursprung findet die sogenannte Psalmodie jedoch bereits in der antiken jüdischen Musik.

Lange gingen christliche und jüdische Kulturen trotz gemeinsamer musikalischer Wurzeln ihre eigenen Wege. Heute die Zeit reif, die Kulturen in Spannungsfeld ihrer eigenen Identität wieder zusammenzubringen. Im gegenseitigen Respekt – ein